

Jek 26406

Wien 27. 11. 1903.

Lieber Freund!

Obwohl ich gestern und heute bei dir so
gesehen, konnte es mir nicht gelingen
dich zu Hause zu treffen und so große
ich zu sein, um dir für den Empfang,
dass du mir einen so schönen Empfang gewährst.
Das 25. Oktober fast, mein aufrichtigster
und herzlichster Dank an dich zu sagen. —

Sei versichert, dass ich stets deiner wohlwollenden
Güte gedanke, da du mir in so warmem
angelegtem Briefe mit mir sehr bald
in die Lage zu kommen dir zu berichten,
dass meine gesellschaftlichen Angelegenheiten nicht immer
leer abzufließen. — Das ist bis jetzt zu
guten Anzeigen, wenn es ohne Zweifel,
d. i. meine Briefe in schriftlichen Worten,
sind es Briefe, Notizen und von
Angelegenheiten, „ohne jedes Entgelt“ —

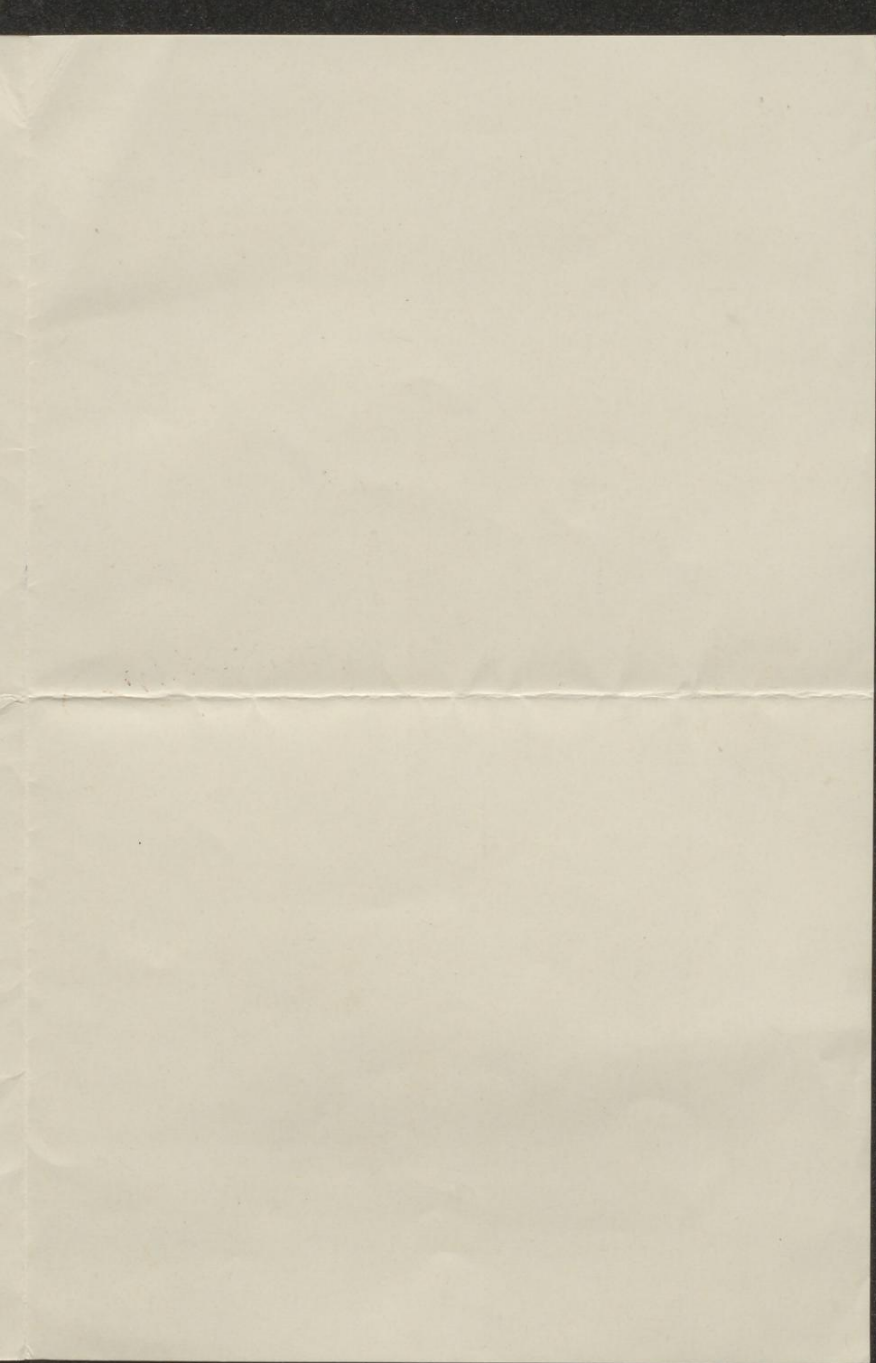
ich habe die Jahreszahl - so nicht ab
meinem Gesichte ablesen kann mir
mit Ihrem Gesetze zur Verfügung.

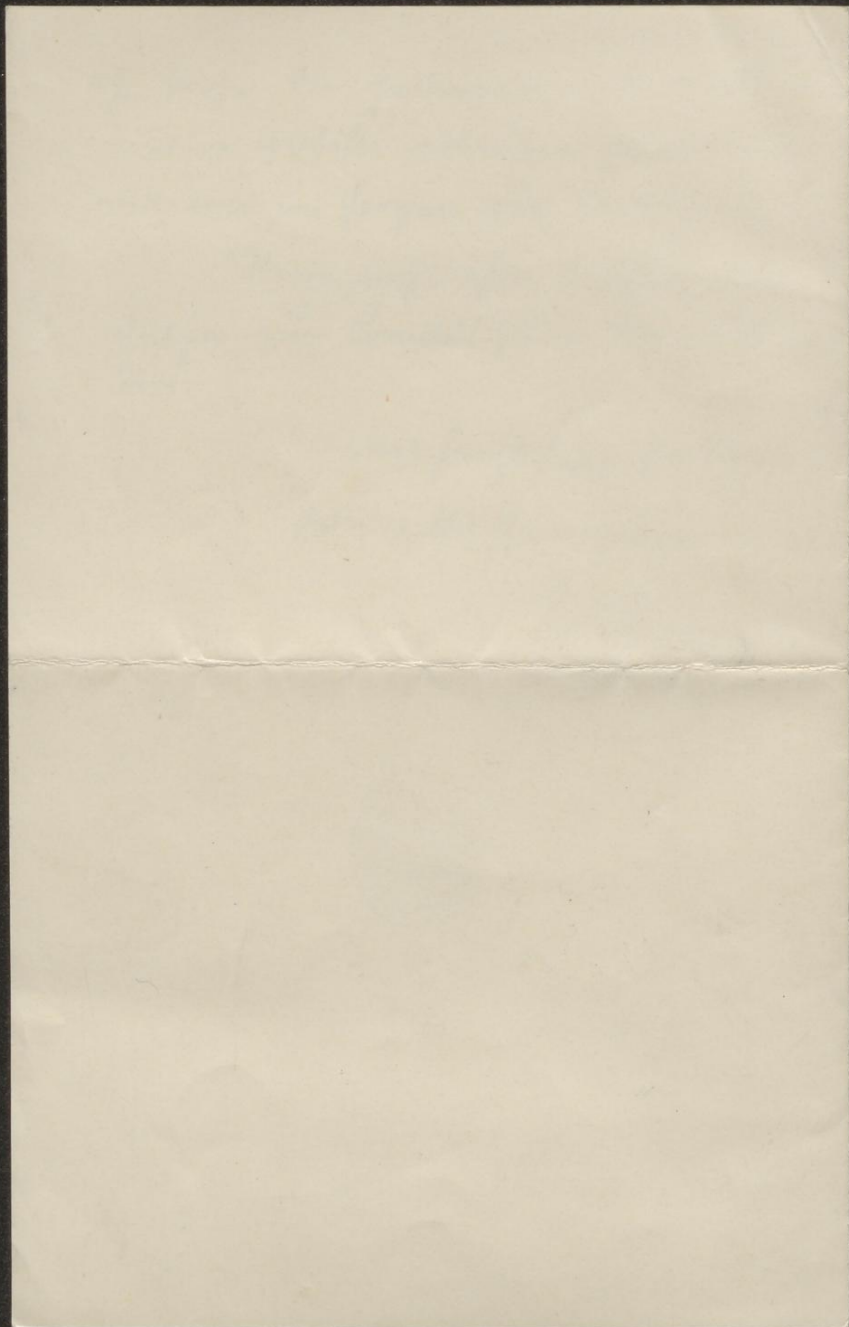
Dann nicht aber so haben mir
ins ja zur Verfügung Donnerstag
Abend.

Die folgenden Größen
sind aufgeführt angegeben

Jul. Andler







Det 26406

Jr. Hölzgermann

Herrn Eduard Merkt.

W. Volkseigen

Gewalt



Wien

XVII / Ranzelgasse N^o 7.





WIEN 105
BESTELLT
29. 4. 03
S. V